

Paderborn, Mittwoch, 2. September 2015

0.1. Sitzung des 44. Studierendenparlaments

Gremium: Studierendenparlament

- Datum: 02.09.2015
- Uhrzeit: 14:15
- Ort: B 3.231
- Protokollantin: Katharina Czarnetzki

Vorläufige Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Regularien
 1. Protokolle
2. Berichte
 1. Berichte des Präsidiums
 2. Sonstige Berichte
3. Antragstop: Wahl des Haushaltsausschusses
4. Antragstop: Einrichtung und Wahl des Wahlausschusses
5. Antragstop: Wahl des AStA
6. Verschiedenes

1 ERÖFFNUNG, BEGRÜßUNG UND REGULARIEN

Die 0.1. Sitzung des 44. Studierendenparlaments wird am 02.09.2015 um 14:20 Uhr durch David Westermann eröffnet. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass das Studierendenparlament beschlussfähig ist. Es wird über die vorläufige Tagesordnung abgestimmt.

Ja: 19

Nein: 0

Enthaltungen: 0

Die Tagesordnung wird angenommen.

Genehmigte Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Regularien
 1. Protokolle
2. Berichte
 1. Berichte des Präsidiums
 2. Sonstige Berichte
3. Antragstop: Wahl des Haushaltsausschusses
4. Antragstop: Einrichtung und Wahl des Wahlausschusses
5. Antragstop: Wahl des AStA
6. Verschiedenes

1.1 Protokolle

Es wird über das Protokoll der 0.1. Sitzung angestimmt

Ja: 17

Nein: 0

Enthaltung: 2

Das Protokoll der 0.1. wurde angenommen.

2 BERICHTE

2.1 Bericht des Präsidiums

- David Westermann berichtet, dass Tobias Fankhänel zurückgetreten sei.

2.2 Sonstige Berichte

Es gibt keine sonstigen Berichte.

3 ANTRAGSTOP: WAHL DES HAUSHALTSAUSSCHUSSES

- David Westermann berichtet, dass die Wahl des Haushaltsausschusses bereits auf der Konstituierendensitzung hätte stattfinden müssen. Normalerweise bestehe dieser aus 7 Personen.
- Philipp Widera berichtet von den Aufgaben des Haushaltsausschusses: Der Ausschuss beschäftige sich mit dem Haushalt des AStA. Er überprüfe den Haushaltsplan und Änderungen an diesem. Auch Bedarfsanmeldungen würden durch den Ausschuss überprüft werden und Wirtschaftsprüfungen in Auftrag gegeben werden.
- David Westermann sagt, dass die Zusammensetzung des Ausschusses auf die gleiche Weise organisiert wird, wie die des Studierendenparlaments organisiert wird. Jede Liste bekäme demnach einen Sitz im Haushaltsausschuss. Nur die Listen, die nur 2 Parlamentarier stellen, müssten sich 2 Sitze teilen. Problematisch sei jedoch, dass von der Türkischen Liste kein Parlamentarier anwesend sei.
- Kris Holtgrewe kritisiert das, da die Türkische Liste gewusst habe, dass die Sitzung stattfindet.
- David Westermann fragt, ob es noch weitere Fragen zu den Aufgaben des Haushaltsausschusses gebe. Des Weiteren berichtet er, dass ein Parlamentarier der Türkischen Liste um 15 Uhr in das Studierendenparlament kommen werde, sodass er den Antragstop „Einrichtung und Wahl des Wahlausschusses“ gerne vorziehen würde. Dieser Ausschuss solle sich die Wahlordnung genauer ansehen, um sich mit den Problemen, die sich bei den Wahlen ergeben, auseinanderzusetzen. Sie sollten Möglichkeiten entwickeln, wie man den Wahlablauf verbessern und eventuell die Wahlbeteiligung steigern könne.
- Kris Holtgrewe möchte wissen, warum auf das Mitglied der Türkischen Liste gewartet werden müsse.
- David Westermann entgegnet, dass der Ausschuss ohne dieses Mitglied nicht gewählt werden könne, da niemand aus dieser Liste eine Person für die Wahl vorschlagen könnte.

- Kris Holtgrewe stellt einen Geschäftsordnungsantrag, dass der Tagesordnungspunkt nicht verschoben wird, da die Liste seiner Meinung nach wusste, dass der Termin stattfindet und die übrigen Mitglieder des Studierendenparlaments keine längere Sitzung ertragen sollten, weil die Partei nicht anwesend sei.
- Philipp Widera sagt, dass ihm die Situation auch nicht gefalle und er nicht gerne warten würde, doch dass es anderen Listen auch nicht gefallen würde, wenn sie nicht die Möglichkeit bekämen, einen Kandidaten zur Wahl vorschlagen zu können. Deshalb würde er auf das Mitglied der Türkischen Liste warten.
- Kris Holtgrewe zieht darauf den Antrag zurück.

4 ANTRAGSTOP: EINRICHTUNG UND WAHL DES WAHLAUSSCHUSSES

- David Westermann möchte wissen, ob noch jemand Fragen zum Wahlausschuss hat. Er schlägt vor, den Ausschuss mit 7 Personen zu besetzen.
- Kris Holtgrewe schlägt vor, den Wahlausschuss umzubenennen, da dieser Name zu große Ähnlichkeit mit dem Wahlaufsichtsausschuss habe. Er schlägt vor, den Ausschuss in Wahlablaufausschuss umzubenennen. Er befürchtet, dass die neuen Mitglieder des Studierendenparlaments die Ausschüsse andernfalls nicht auseinanderhalten könnten.
- Philipp Widera meint, dass man es bei dem ursprünglichen Namen belassen sollte, da die Namen zweitrangig seien und es auf die Kompetenzen der Ausschüsse ankäme.
- Kris Holtgrewe macht einen erneuten Vorschlag für eine Namensänderung: Ausschuss für Hochschulwahlen.
- David Westermann findet diesen Vorschlag gut und schlägt erneut vor, den Ausschuss mit 7 Personen zu besetzen.
- Olga Bogatyrev fragt nach, ob man den Ausschuss nicht mit 8 statt 7 Personen besetzen könne, damit jede Liste einen Vertreter entsenden könnte.
- Roman Patzer-Meyer sagt, dass er sich nicht sicher sei, ob es in diesem Fall jeder Liste möglich wäre, einen Vertreter zu stellen, da er befürchtet, dass das gängige Verfahren dazu führen würde, dass die größeren Listen 2 Vertreter stellen dürften.
- Hans-Georg Grützmacher merkt zudem an, dass es bei einem aus 8 Personen bestehenden Ausschuss zu einem unentschiedenen Meinungsbild kommen könne. Das finde er unvorteilhaft.

- Roman Patzer-Meyer stellt deshalb fest, dass der Ausschuss aus 7 Personen bestehen wird.

Abstimmung über die Einrichtung eines Ausschusses für Hochschulwahlen mit 7 Vertretern:

Ja: 23

Nein: 0

Enthaltung: 0

Der Ausschuss für Hochschulwahlen wurde einstimmig eingerichtet.

Vorschläge für den Ausschuss für Hochschulwahlen:

- LHG: Stephan Lehardt (Hans-Georg Grützmacher)
- RCDS: Bianca Schulmann (Kris Holtgrewe)
- Campusgrün feat. PMG: Kristina Fliege (Maria Lurie)
- Die LISTE: Dominik Guse (Sebastian Eßfeld)
- SAI: Olga Bogatyrev (Bianca Kühnel)
- Juso HSG: }
- SDS: } Lea Biere (David Westermann)
- Türkische Studierende: } Manuel Leyva (Mareike Meyerink)

Abstimmung über die Vorschläge:

Ja: 21

Nein: 0

Enthaltung: 0

Die Vorschläge für den Ausschuss wurden angenommen.

3 ANTRAGSTOP: WAHL DES HAUSHALTSAUSSCHUSSES

Vorschläge für den Haushaltsausschuss:

- LHG: Karimuddin Cuddapah Shaik, (Hans-Georg Grützmacher)
- RCDS: Carsten Müller (Niklas Schröder)
- Campusgrün feat. PMG: Philipp Kaibel (Maria Lurie)
- Die LISTE: Dominik Guse (Lea Biere)
- SAI: Philipp Widera (Olga Bogatyrev)

- Juso HSG:
- SDS: David Westermann (Norina Poetter)
- Türkische Studierende: Pierre Bodden (Manuel Leyva)

Abstimmung über die Vorschläge:

Ja: 21

Nein: 0

Enthaltung: 0

Die Vorschläge für den Ausschuss wurden angenommen.

5 ANTRAGSTOP: WAHL DES ASTA

- David Westermann fragt, ob es Vorschläge für einen Vorsitzenden gibt.

Es gibt keine Vorschläge.

6 VERSCHIEDENES

- Christian Schmidt fragt, ob man die Türkische Liste anschreiben könne, warum sie nicht anwesend gewesen seien.
- David Westermann entgegnet, dass sie ihm mitgeteilt hätte, dass sie das Datum verwechselt hätten und sich deshalb entschuldigen lassen.
- Roman Patzer-Meyer berichtet, dass er angeschrieben worden sei, dass der Studienfonds OWL einen Vertreter der Uni Paderborn für die Vergabe eines Sozialstipendiums benötigt. Das Studierendenparlament solle dazu einen Vertreter benennen, es müsse aber keiner gewählt werden.
- Kristina Flieger berichtet von den Aufgaben des Vertreters: Man bekäme Post mit Unterlagen von Studenten, die sich um ein Sozialstipendium bewerben würden. Dabei bekäme man auch Informationen über die finanzielle Situation der Studenten. Man benötige in etwa 2 bis 3 Tage, um die Unterlagen durchzusehen.
- Lea Biere möchte wissen, ob man auch Vertreter werden könne, wenn man sich selbst um das Sozialstipendium beworben hätte.

- Kris Holtgrewe meint dazu, dass das in Ordnung sei.
- Roman Patzer-Meyer fragt, ob jemand Interesse an dem Posten hätte und fragt, ob das Studierendenparlament jemanden benennen könne.

Meinungsbild:

Ja: 21

Nein: 0

Enthaltung: 0

Das Studierendenparlament sieht sich in der Lage, einen Vertreter zur benennen. Die Interessenten regeln nach der Sitzung, wer letztendlich der Vertreter sein wird.

David Westermann schließt die Sitzung um 15:30.

7 AN- UND ABWESENDE PARLAMENTARIER/INNEN UND GÄSTE

7.1 Parlamentarier/innen

Name	Vorname	Liste	Von	Bis
Bogatyrev	Olga	SAI	14:00	15:30
Lurie	Maria	CG feat. PMG	14:00	15:30
Kazi	Azharuddin	LHG	14:00	15:30
Cuddapah Shaik	Karimuddin	LHG	14:00	15:30
De Jong	Matthias	LHG	14:00	15:30
Lehradt	Stephan	LHG	14:00	15:30
Schröder	Niklas	RCDS	14:00	15:30
Dasgupta	Arun	RCDS	14:00	15:10
Schulmann	Bianca	RCDS	14:00	15:30
Meyerink	Mareike	SDS	14:05	15:30
Glindkamp	Lars	CG feat. PMG	14:00	15:30
Schmidt	Christian	SAI	14:00	15:30
Flieger	Kristina	CG feat. PMG	14:05	15:30
Dlugai	Daphne	CG feat. PMG	14:15	15:30

Biere	Lea	Die LISTE	14:15	15:30
Eßfeld	Sebastian	Die LISTE	14:15	15:30
Westermann	David	Juso HSG	14:15	15:30
Patzer-Meyer	Roman	Die LISTE	14:15	15:30
Grütmacher	Hans-Georg	LHG	14:19	15:30
Holtgrewe	Kris	RCDS	14:25	15:30
Widera	Philipp	SAI	14:25	15:30
Sahin	Zeynel	SDS	14:45	15:30

7.2 Gäste

Name	Vorname	Von	Bis
Riepegerste	Benjamin	14:00	15:30